Wintercup Sportklettern

USC Siezenheim
ZVR 881214961

2. Wintercup Sportklettern 2016/2017

version 29.12.

4. Bewerb - Kletterhalle Strub/Berchtesgaden 4.3.2017

Der Union Sportclub Siezenheim organisiert mit dem DAV Berchtesgaden, den Kletterevent in der Kletterhalle Berchtesgaden (Watzmannstr. 4 D-83483 Bischofswiesen)

Teilnahmeberechtigt: Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder aus der Region Salzburg/Bayern und Umgebung der Jahrgänge 2001 bis 2012. Im Mittelpunkt steht die Freude am gemeinsamen grenzenlosen klettern, Spaß am Wettkampf und der grenzüberschreitende Erfahrungsaustausch der Klettergruppen. Eine Zugehörigkeit zu einem speziellen Verein, Verband oder Nationalität ist nicht notwendig.

Jeder Athlet nimmt an der Veranstaltung auf **eigenes Risiko** teil.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr 10.- € pro Kletterer.
Diese ist am Wettkampftag bei der Registrierung zu zahlen.

Regeln:

Das Wettkampf- und Schiedsgericht unterliegt den Veranstaltern. Schiedsrichterentscheidungen sind unanfechtbar.
Alle Kletterer erhalten für Ihre Platzierung Wertungspunkte für die Gesamtwertung des Wintercups.

Mix Kletter/Boulder:
Es gibt je Klasse 4 Kletterrouten und eine bestimmte Anzahl an Boulder. Bei den Kletterrouten, wird jeder gehaltene Griff gewertet und es gibt je Route, einen Versuch. Beim Boulder wird das Top (3 sec. stabile Haltung) und der Bonus (ein markierter Griff, ca. in der Mitte, den man in der Kletterbewegung verwenden sollte) und die dafür notwendigen Versuche (maximal 3) gewertet.

Jeder bekommt einen Laufzettel. Man sucht sich einen Boulder aus, den man noch nicht getoppt hat, gibt seinen Laufzettel beim zuständigen Schiedsrichter ab, dieser reiht in als letzten(unten) ein, wer bei dem Zettelstapel oben ist kommt dran, macht seinen Versuch, bekommt die Wertung und nimmt seinen Laufzettel wieder mit. Es zählt der Wertungseintrag auf der Schiedsrichterliste. Wird ein falscher Tritt oder Griff verwendet so gilt der Versuch als beendet und das Ergebnis wird nicht gewertet, man hat aber einen Versuch verbraucht.

Beim Klettern(Lead=Vorstieg für U14+U16, alle anderen Toprope=Nachstieg) sucht man sich jene Route der zugeordneten Klasse aus, die geöffnet ist und gibt den Laufzettel ab und macht sich fertig für den Einstieg (Check Klettergurt, Chalk, Kletterschuhe). Reihenfolgeregelung wie beim Boulder. Man hat aber nur einen Versuch.
Regelung bei falschen Tritt, zurückklettern und Passage mit den richtigen Tritt überwinden. Bei einem falschen Griff, wird man bis zum letzten richtigen Griff gewertet. Verwendet man Ösen, Expressen, Karabiner, das Seil oder abgeklebte Bereiche, so wird man bis zum letzten gültigen Griff gewertet.
Beim Lead sind alle Sicherungen zu klippen. Beim Überklettern einer Sicherung bekommt man eine Aufforderung vom Schiedsrichter. Daraufhin heißt es etwas ab klettern und die offen/fehlende Sicherung zu klippen. Kommt man der Aufforderung nicht nach, wird man nur bis zum Griff gewertet der unter der Höhe der fehlenden Sicherung liegt. Die Sicherheit geht vor.

Wertung Top: Bei Toprope muß der bezeichnete Toppgriff 3 Sekunden gehalten werden.
Bei Lead muß die letzte Sicherung geklippt sein und der Toppgriff mit einer Hand gehalten werden.

Den Anweisungen der Schiedsrichter ist Folge zu leisten.

U8+U10: Hier ist das Top beim Boulder stark abgesenkt. Bei U8 und den Hobbyklassen ist das Top beim Seilklettern ebenfalls leicht abgesenkt oder es gibt zusätzliche Tritte/Griffe.

Ablauf: Es gibt **keine Startreihenfolge** bei den Kletterrouten. Je nach Teilnehmeranzahl in der Klasse werden eine, zwei oder drei Routen „geöffnet". Wenn eine Route von der Klasse fertig geklettert ist, wird die nächste Route geöffnet. In der Zwischenzeit, kann man bei langen Warteschlangen, die Boulder Probleme anpacken. Der Laufzettel dient zur eigenen Übersicht, welche Stationen man machen soll. Er braucht nicht abgegeben zu werden und dient auch nicht als Mittel für einen Einspruch.

Auswertung: Christoph Blaickner (SWK)

Tageswertung :

Gleiche Platzierungen beim 1., 2. Und 3. Platz, werden auf einem extra Boulder ausgeklettert.
Die Punkte werden nach folgendem Schlüssel vergeben:

Platzierung:	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**7.**	**8.**	**9.**
Punkte:	100	80	65	55	51	47	43	40	37

10.	**11.**	**12.**	**13.**	**14.**	**15.**	**16.**	**17.**	**18.**
34	31	28	26	24	22	20	18	16

Startklassen:

Geburtsjahr	Alter	**Klasse**	**Einteilung**	**Klettermodus**
2010-2012	6-5	U8	Hobby	Toprope/Nachstieg
2008-2009	8-7	U10	Hobby/Profi	Toprope/Nachstieg
2006-2007	10-9	U12	Hobby/Profi	Toprope/Nachstieg
2004-2005	12-11	U14	Hobby/Profi	Lead/Vorstieg
2001-2003	15-13	U16	Hobby	Lead/Vorstieg

Die Klassenzuordnung leitet sich vom Geburtsjahr ab. Die **Einteilung**, entscheidet jeder für sich bei der Anmeldung. **Als Richtlinie:** Wenn du einmal die Woche kletterst wähle Hobby/Breitensport. Wer mehr als 1 Mal die Woche „trainiert" gehört schon zu den Profis.
Es gibt keine Unterscheidung bei der Wertung bzgl. des Geschlechts. Es gibt aber eine Trennung von Hobby und Profi. Gesamtwertung für den Cup gibt es daher für U8,U16 Breitensport und Für U10,U12,U14 für Breitensport und Profi. Bei mehr als 3 Wintercup Events gibt es ein Streichresultat. Bei Punktegleichstand zählt das Ergebnis beim Finale in Berchtesgaden mehr.

Preise:

Die drei Erstplatzierten jedes einzelnen Wettkampfes erhalten Medaillen. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. In der Klasse U8+U10-Hobby bekommt jeder eine Medaille. Es gibt eine Startgemeinschaftswertung um den Wanderpokal „Wintercup". Dabei werden alle Punkte der Mannschaft addiert die beim aktuellen Wettkampf erreicht wurden. Der Wanderpokal wird vom aktuellen Inhaber an die beste Tages-Mannschaft übergeben. Bei der Finalwertung geht der Wanderpokal des Wintercups für ein Jahr in den Besitz der Gesamt-Siegermannschaft über. Wird er drei Jahre hintereinander gewonnen, gehört er dieser Startgemeinschaft.
Der letzte Träger des Wanderpokals, war der AV-Salzburg.

Anmeldung:

Bitte meldet euch ehest an. Dies hilft uns wesentlich in unserer Detailplanung. Das Anmeldeportal ist solange offen wie noch Startplätze frei sind, längstens jedoch bis Mittwoch in der Wettkampfwoche, 20:00 Uhr. Das Limit liegt bei 120 Starter.

http://wintercup2015.weebly.com/anmeldung_berchtesgaden2017.html

Bei Fragen wende dich per Email an **klettern-ist-olympisch@gmx.net**
Oder per Telefon an Michael Wittauer : 0043/664/9615316

Nachmeldungen werden **nicht zugelassen!**
Mit der Anmeldung werden die Bild und Tonrechte an den Veranstalter abgetreten.

Ergebnislisten:

Melde, Ergebnis und Startlisten sind abrufbar unter : http://wintercup2015.weebly.com

Organisatorisches:

Für einen gelungen Wettkampf sind viele Funktionen und Aufgaben zu bewältigen.
Damit das funktioniert braucht das „Kernteam Wintercup" die Unterstützung von den Betreuern, Eltern und Trainern. Wer als Sicherer, Schiedsrichter etc. mithilft, hat die Möglichkeit den Wettkampf sehr intensiv zu erleben und stellt die Weichen für die Zukunft und für den Fortbestand des Wintercups. Also meldet euch auch für diese Funktionen an.

http://wintercup2015.weebly.com/anmeldung_berchtesgaden2017_orgteam.html

Anfahrt: Bitte bildet Fahrgemeinschaften, schont die Natur. Rund um das Kletterzentrum Berchtesgaden sind nur begrenzt Parkplätze vorhanden. Einfahrt für Rettungsfahrzeuge unbedingt freihalten. Eine Minute vor der Kletterhall, befindet sich der Parkplatz der Kaserne hier ist genügend Platz.

Der **grobe zeitliche** Ablauf am Wettkampftag

Registrierung:	08:00 bis 08:45
Einweisung Schiedsrichter:	08:30
Einweisung Starter/Betreuer:	08:45
Wettkampf:	**09:00 bis ca. 13:00**
Preisverlosung:	13:05
Aushang Ergebnisse	13:45
Ausklettern 1-3 Platz	14:00
Siegerehrung:	14:30
Ehrung der Gesamtsieger	15:00
Teamwertung – Übergabe Wanderpokal	
Ende:	15:20

Parkplatz – bei der Kaserne

Firmen/Unternehmen die den 2.Wintercup Sportklettern bei einem oder mehreren Events unterstützen

SKYLOTEC Industry-born. Sports-driven.

skyroof

kletterhalle mondsee

ATOMIC

UNIQA

KitzSki

Der Wintercup Sportklettern wird durch Mittel der EuRegio Salzburg, Berchtesgadener Land, Traunstein gefördert

Impressum: **Union Sportclub Siezenheim** ZVR 881214961 / Oberaustraße 3 / 5072 Siezenheim

KLETTERPARK
WaldbadAnif

ALPEN BOWLING
KEGEL- & BOWLINGCENTER

MUSEUM FÜR NATUR & TECHNIK
HAUS DER NATUR
SALZBURG

INTERSPORT
BRÜNDL
DESIGNER OUTLET SALZBURG
www.bruendl.at

HANS-PETER PORSCHE TRAUMWERK

gittis®
Naturprodukte

Weißsee Gletscher Welt
1.480 m - 2.600 m

snow space
FLACHAU

Salz Welten
FASZINATION

INTERSPORT
ESTERLE

skistar
St. Johann
IN TIROL

STEINBACHER
»Dämmt besser. Denkt weiter.«

ERLEBNIS-THERME
amadé
ALTENMARKT
IM PONGAU

ALPENTHERME
GASTEIN

Aqua Salza natürlich wohlfühlen	SAALFELDEN LEOGANG	KART2000
Burger King Restaurant Berchtesgaden	Berufsfachschule für Holzschnitzerei und Schreinerei	MARTINI SPORTSWEAR AUSTRIA
Ski amade ZAUCHENSEE G'SCHEIT SKIFAHREN	HOCHKÖNIG Der Gipfel der Gefühle	Sony DADC
		tandemfliegen.aero Flugerlebnis Chiemgau